

**RESEAU DES DOYENS DES FACULTES DU CHAMP DISCIPLINAIRE : LETTRES ET SCIENCES HUMAINES, LANGUES,
ARTS, CHARIAA ET OSOL EDDINE ET DU RESEAU DES DOYENS DES FACULTES POLYDISCIPLINAIRES**

Tronc commun : Interkulturelle Germanistik

2 ^{ème} année	S4	Literaturgeschichte	Sprachvarietäten	Textlinguistik	Angewandte Kulturwissenschaft (Textarbeit)	Interkulturelle Kommunikation (Praxis)	Linguistische themen	Langues étrangères
	S3	Literaturgeschichte (Gattungen)	Phonologie und Morphologie	Syntax	Einführung in die Kulturwissenschaft	Interkulturelle Kommunikation (Theorie)	Satzanalyse	Langues étrangères
1 ^{ère} année	S2	Grammatik 2 (B1.2: Sätze und Satzverbindungen)	Textverstehen 2 (B1.2)	Schreibkompetenz 2 (B1.2)	Geschichte des deutschsprachigen Raums.	Geschichte Marokkos.	Mündlicher Ausdruck2 - Expression orale 2	Compétence digitale
	S1	Grammatik 1 (B1.1 : Morphologische Grundlagen)	Textverstehen 1 (B1.1)	Schreibkompetenz 1 (B1.1)	Gesellschaft und Kultur des deutschsprachigen Raums	Gesellschaft und Kultur Marokkos	MÜNDLICHER AUSDRUCK1 - EXPRESSION ORALE 1	Méthodologie du travail universitaire

Module Gesellschaft und Kultur des deutschsprachigen Raums

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Gesellschaft und Kultur des deutschsprachigen Raums
Semestre de programmation du module	1
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

In der Lehrveranstaltung „Gesellschaft und Kultur des deutschsprachigen Raums“ wird den Studierenden eine Einführung in die gesellschaftlichen Strukturen und kulturellen Spezifika deutschsprachiger Länder angeboten.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Les étudiants doivent acquérir des compétences en matière de:

- Die Veranstaltung vermittelt den Studierenden einen Überblick über die Gesellschaften und Kulturen des deutschsprachigen Raums. Der Akzent liegt auf die Zeit nach 1945. Themen wie Identität der Gesellschaft, Familie, soziales Leben, Politik und öffentliches Leben werden behandelt, damit die Studierenden eine umfassende Idee haben.

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Avoir des connaissances en matière de :

- Grundkenntnisse über die deutsche Gesellschaft und Geschichte wie z. B:
- Familie und Gesellschaft im Wandel.
- Soziales und öffentliches Leben, Sozialstruktur, alte und neue politische Situation in Deutschland.
- Historische Entwicklung zum Sozialismus
- Demokratie und Kapitalismus.
- Entwicklung zur Demokratie und zum Kapitalismus.
- Wirkung der Studentenbewegung im Jahre 1968 auf die Gesellschaft und Zusammenleben in Deutschland.

Literatur zur Vorbereitung :

- Edgar Wolfrum: *Die Bundesrepublik Deutschland 1949–1990*. Stuttgart 2005.
- Manfred Mai: *Deutsche Geschichte*. Gulliver in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim Basel 2019.
- Wolfgang Benz: *Wie es zu Deutschlands Teilung kam*. dtv, München 2018.
- Dieter Borchmeyer: *Was ist deutsch ? die Suche einer Nation nach sich selbst*. Berlin 2017.

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Referate werden gehalten und Hausarbeiten geschrieben.

Der Leistungsnachweis erfolgt durch aktive Teilnahme und Bestehen der Abschlussklausur.

Volume horaires : 47

heures. Travaux

dirigés 23,5 Travaux

Module : Marokkos Geschichte 1

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Gesellschaft und Kultur Marokkos 1
Semestre de programmation du module	1
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	4ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Dieses Modul verteilt sich auf zwei Semester. Im ersten Semester (WS) sollen sich die Studierende mit den Grundlagen der marokkanischen, Zivilisation, Kultur und Geschichte auseinandersetzen. Dazu gehören beispielsweise ein Überblick über die Anthropologie des Königreichs und ein kurzer Abriss der Dynastien, die über Marokko, seit den Idrissiden bis zu den Alaouiten, geherrscht haben. Die Geografie des Königreichs soll auch kurz umgerissen werden.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Die Studierende sollen sich folgende Kompetenzen aneignen:

- Lesen und Verstehen von Texten mit Bezug auf Marokko
- Das Vermögen die eigene Kultur mit den Kulturen des deutschsprachigen Raums zu vergleichen
- Die Fähigkeit zu entwickeln, zwischen den beiden Kulturen vermitteln zu können

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Die Studierende werden sich Wissen im folgenden Bereichen aneignen:

- Anthropologisches und historisches Wissen über Marokko
- Breites Allgemeinwissen über Marokko
- kritisches Denken und bewusster Umgang mit der marokkanischen Geschichte
- Kulturwissenschaftliches Vokabular für den erwarteten kontrastiven Vergleich mit den Kulturen des deutschsprachigen Raums

In einzelnen Sitzungen sollen die Studierende sich aktiv mit der marokkanischen Zivilisation auseinandersetzen. Entsprechende kurze Texte sollen das angeeignete Wissen konsolidieren und den Studierenden verwertbare wissenschaftliche Erkenntnisse vermitteln. Von den Studierenden wird erwartet, dass sie die einzelnen Texte lesen und vorbereiten. Darüber hinaus sollen sie sich konstruktiv an den Sitzungen beteiligen.

Literatur:

Francesca Casule, Dino Frescobaldi u. a.: Marokko : Landschaft Kultur Geschichte. Stuttgart-Zürich, Belser Verlag 1993

[Herzog, Werner](#): Der Maghreb. Marokko, Algerien, Tunesien. Beck Verlag, München 1990.

عبد الله العروي: مجمل تاريخ المغرب، 1984

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Referate werden gehalten und Hausarbeiten geschrieben.

- Volume horaire du module : 40 heures.
- 30 : Travaux dirigés
- 10 : Travaux pratiques.

Der Leistungsnachweis wird durch eine schriftliche Prüfung erbracht

Module : Grammatik 1

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Grammatik 1
Semestre de programmation du module	S1
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Die Studierenden beherrschen ausgewählte Phänomene aus dem morphosyntaktischen Bereich auf dem Niveau B1. Sie können diese Strukturen inhaltlich und formal zuordnen und auch in mündlicher und schriftlicher Form selbständig anwenden.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES A ACQUERIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Die Studierenden können durch das erworbene Wissen und die Festigung durch entsprechende Übungen zwischen verschiedenen Formen und Funktionen ausgewählter grammatischer Kategorien bzw. morphosyntaktischer Phänomene auf dem Niveau B1 differenzieren und diese selbständig in mündlicher und schriftlicher Form anwenden.

CONNAISSANCES A ACQUERIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Wissen im Bereich ausgewählter morphosyntaktischer Phänomene mit Bezug zu den Wortarten Verben, Nomen, Adjektive und Präpositionen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.

Die Veranstaltung dient der Vermittlung morphosyntaktischer Kompetenzen auf der Niveaustufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die jeweils eingeführten grammatischen Phänomene werden anhand von Übungen vertieft. Folgende Schwerpunkte werden behandelt:

- Vergangenheitsformen : Präteritum und Plusquamperfekt
- Reflexivpronomen im Dativ
- Trennbare und untrennbare Verben
- Konjunktiv II : Formen und Gebrauch
- Passiv (Gegenwarts- und Vergangenheitsformen)
- Futur I
- Verben mit Präpositionen
- Präpositionaladverbien und -pronomen
- Positions- und Direktionsverben (z. B. sitzen vs. setzen)
- Funktionen des Verbs *werden*
- Das Verb *lassen* und seine Funktionen
- Nomen : Genitiv und n-Deklination
- Nominale Ableitungen von Adjektiven
- Präpositionen mit Genitiv und temporale Präpositionen
- Adjektivdeklinaton (mit/ohne Artikel)
- Partizip I in attributiver Verwendung

Literatur :

Hering, Axel; Magdalena Matussek; Michaela Perlmann-Balme (2019): Deutsch: Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell. München: Hueber Verlag.

Hering, Axel; Magdalena Matussek; Michaela Perlmann-Balme (2018): SICHER! Übungsgrammatik: Deutsch als Fremdsprache. München: Hueber Verlag.

Jin, Friederike ; Ute Voß (2013): Grammatik aktiv: Deutsch als Fremdsprache. A1-B1. Cornelsen-Verlag.

Jin, Friederike ; Ute Voß (2023): Grammatik aktiv: Deutsch als Fremdsprache. A1-B1. 2. aktualisierte Ausgabe. Cornelsen Verlag.

Luscher, Renate (2000): Übungsgrammatik für Anfänger. A1-B1. München: Hueber Verlag.

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

-
- Volume horaire du module : 47 heures.
 - 23,5 : Travaux dirigés
 - 23,5 : Travaux pratiques.

Der Leistungsnachweis wird durch eine schriftliche Prüfung erbracht

Module : Schreibkompetenz 1

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Schreibkompetenz 1
Semestre de programmation du module	Semestre 1
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

In zwei Semestern sollen die Studierende befähigt werden, sich schriftlich gut auf dem Niveau B1 in der deutschen Sprache auszudrücken. Sie sollen lernen, auf die Grammatik und Semantik der deutschen Sprache zu achten, um ihre Gedanken schlicht aber präzise ins Papier zu bringen. Dazu sollen sie regelmäßig verschiedene Textsorten verfassen (Brief, E-Mail, Bericht ...).

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Die Studierende sollen sich folgende Kompetenzen aneignen:

Sie sollen in der Lage versetzt werden, schriftliche Texte zu produzieren, sich grammatikalisch und semantisch korrekt und gut auszudrücken. Dabei sollen sie die Fähigkeit entwickeln, den Leser zu berücksichtigen. Mit dem Ziel, dass sie am Ende unterschiedliche Textsorten verfassen können.

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Die Studierende werden Sie sich Wissen im folgenden Bereichen aneignen:

- [Zielsetzungskompetenz](#)
- [Inhaltliche Kompetenz](#)
- [Strukturierungskompetenz](#)
- [Formulierungskompetenz](#)

In den ersten zwei Sitzungen sollen sich die Studierenden mit den theoretischen Aspekten des Schreibens beschäftigen. Danach sollen sie anhand von praktischen Übungen lernen, wie sie Schritt für Schritt Texte verfassen, die den Forderungen der Schreibkompetenz entsprechen.

Literatur:

Baurmann, Jürgen (2002/2008): Schreiben - Überarbeiten -Beurteilen. Ein Arbeitsbuch zur Schreibdidaktik, 3. Aufl., Seelze-Velber: Kallmeyer 2008

Forschungshandbuch empirische Schreibdidaktik (2017): (German Edition), hrsg. v. Michael Becker-Mrotzeck, Joachim Grabowski und Torsten Steinhoff. Waxmann Lehrbuch. Kindle-Version

Fix, Martin (2006/2008): Texte schreiben. Schreibprozesse im Deutschunterricht, Paderborn: Schöningh, 2. Aufl. 2008 (=UTB 2809)

Frentz, Hartmut, Frey, Ute und Edith Sonntag (2005): Schreiben und Schreibentwicklung. Konzepte und Methoden, Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2005

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

- Volume horaire du module : 47 heures.
- 23,5 : Travaux dirigés
- 23,5 : Travaux pratiques.

Der Leistungsnachweis wird durch eine Klausur erbracht.

Modul(1) : Leseverstehen 1

1. DESCRIPTION SUCCINCTE DU MODULE

Intitulé du module	Leseverstehen 1
Semestre de programmation du module	Semestre 1
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Das Modul versucht die Lesefertigkeit der Studenten zu entwickeln. B1-Niveau im deutschen wird verlangt. Angeboten werden Texte aus verschiedenen Fachgebieten: aus der Landeskunde, Politik, Literatur, Wirtschaft, Kunst und anderen Sachgebieten. Es handelt sich sowohl um aktuelle und alte als auch um informationsreiche Texte, wobei das Prinzip der Progression (von einfachen zu schwierigen Texten) verfolgt wird.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Les étudiants doivent acquérir des compétences en matière de :

Die Studenten sollen zum Schluss folgende Fähigkeiten haben :

- Mit schweren und informationsdichten Texten umzugehen.
- Fragen zum Text mit den eigenen Worten zu beantworten.
- Texte zusammenzufassen und komplizierte Informationen mit einfachen und kurzen Sätzen auszudrücken.

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Avoir des connaissances en matière de :

- Die Bereicherung des eigenen Wortschatzes.
- Gewinn vielfältiger Informationen aus verschiedenen Bereichen.
- Relativ komplizierte Gedanken durch einfache Sätze ausdrücken.

Literatur:

Forschungshandbuch empirische Schreibdidaktik (2017): (German Edition), hrsg. v. Michael Becker-Mrotzeck, Joachim Grabowski und Torsten Steinhoff. Waxmann Lehrbuch. Kindle-Version

Fix, Martin (2006/2008): Texte schreiben. Schreibprozesse im Deutschunterricht, Paderborn: Schöningh,

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

- Volume horaire du module : 47 heures.
- 23,5 : Travaux dirigés
- 23,5 : Travaux pratiques.
- Der Leistungsnachweis wird durch eine Klausur erbracht.

Module: MÜNDLICHER AUSDRUCK1- EXPRESSION ORALE 1

1. DESCRIPTION SUCCINCTE DU MODULE

Intitulé du module	Mündlicher Ausdruck1- Expression orale 1
Semestre de programmation du module	1
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	4

2. OBJECTIFS DU MODULE

Nach erfolgreicher Absolvierung dieses Moduls sollten die Studierenden in der Lage sein,

- sich klar und fließend mündlich auszudrücken,
- zusammenhängende Sätze und Ideen zu bilden und
- mit Individuen und Gruppen anderer Kulturen interkulturell kompetent, reflektiert und situationsadäquat zu interagieren und zu kommunizieren.

Après avoir réussi ce module, les étudiants devraient être en mesure :

- de s'exprimer oralement de manière claire et fluide,
- de formuler des phrases et des idées cohérentes,
- et d'interagir et de communiquer avec des individus et des groupes issus d'autres cultures de manière interculturellement compétente, réfléchie et adaptée à la situation.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

- Fähigkeit zur klaren und strukturierten mündlichen Kommunikation
- Fähigkeit, Ideen und Gedanken zusammenhängend zu präsentieren
- Erweiterter Wortschatz für mündliche Ausdrucksweise
- Aktives Zuhören und adäquate Reaktion auf Gesprächspartner
- Fähigkeit, Präsentationen, Vorträge oder andere mündliche Darstellungen vorzubereiten und durchzuführen
- Bewusstsein für interkulturelle Aspekte der Kommunikation und Sensibilität im mündlichen Austausch

Capacité à communiquer oralement de manière claire et structurée

Capacité à présenter des idées et des pensées de façon cohérente

Vocabulaire étendu pour l'expression orale

Écoute active et réponse appropriée aux interlocuteurs

Capacité à préparer et à réaliser des présentations, des exposés ou d'autres formes de communication orale

Sensibilisation aux aspects interculturels de la communication et aptitude à un échange oral respectueux et ouvert

CONNAISSANCES A ACQUERIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Module : **Geschichte des deutschsprachigen Raums**

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Geschichte des deutschsprachigen Raums
Semestre de programmation du module	Semestre 2
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

In der Lehrveranstaltung „Geschichte des deutschsprachigen Raums“ erwerben die Studierenden einen umfassenden Blick auf die Geschichte deutschsprachiger Länder von der Antike bis zur Gegenwart. Der gesellschaftliche und der kulturelle Wandel im Laufe der Geschichte werden in den Vordergrund gestellt.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

- Bewusstsein für historische Ereignisse.
- Umgang mit den aktuellen Themen, die auch Themen der Vergangenheit waren.
- Feststellung von Gemeinsamkeiten und Unterschiede bezüglich des kulturellen und sozialen Lebens.

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

- Gründung des deutschen Kaiserreiches 1871
- Das Zeitalter der Industrialisierung und seine Wirkung auf das politische, soziale und kulturelle Leben.
- Weimarer Republik 1919
- Nationalsozialismus 1933
- Bundesrepublik Deutschland und DDR 1949

-
- Deutsche Vereinigung 1990

Geschichte des deutschsprachigen Raums ist ein weit gefasstes Umfeld. Aufgrund der Vielfalt der Informationen zu diesem Thema wird meistens auf den politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Wandel seit der Reichsgründung im Jahr 1871 konzentriert. Im Zentrum dieser Veranstaltung stehen die wichtigsten Ereignisse, die die gesamte Geschichte und das Leben in den deutschsprachigen Ländern stark geprägt haben und bis heute wichtige Themen öffentlicher Diskussionen bilden.

Literatur zur Vorbereitung :

- Edgar Wolfrum: *Die Bundesrepublik Deutschland 1949–1990*. Stuttgart 2005.
- Manfred Mai: *Deutsche Geschichte*. Gulliver in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim Basel 2019.
- Wolfgang Benz: *Wie es zu Deutschlands Teilung kam*. dtv, München 2018.

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Der Leitungsnachweis wird durch eine Klausur erbracht.

Hausarbeiten werden geschrieben.

Volume horaires 47 heures

Travaux dirigés : 23,5

Travaux pratiques : 23,5

Module : **Geschichte Marokkos**

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Geschichte Marokkos
Semestre de programmation du module	2
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	4ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

In der Lehrveranstaltung „Geschichte Marokkos“ erwerben die Studierenden einen umfassenden Blick auf die marokkanische Geschichte von der Antike bis zur Unabhängigkeit des Landes. Der gesellschaftliche und der kulturelle Wandel im Laufe der Geschichte werden in den Vordergrund gestellt.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Die Studierenden sollen in der Lage sein, die verschiedenen historischen Epochen der marokkanischen Geschichte zu analysieren und das historische Wissen für ihr berufliches Leben verwenden.

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

- Geschichtliche und ethnische Hintergründe
- Dynastien in Marokko: Die Idrissiden-Dynastie, die Almoraviden-Dynastie, die Almohaden-Dynastie, die Meriniden-Dynastie, die Saadier-Dynastie und die Alaouiten-Dynastie

-
- Die heterogene Bevölkerung Marokkos
 - Alltagskultur und soziales Leben
- Geschichte Marokkos ist ein weit gefasstes Umfeld. Aufgrund der Vielfalt der Informationen zu diesem Thema wird meistens auf den politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Wandel seit der Konsolidierung des Islam in Marokko konzentriert. Im Zentrum steht der Vergleich zwischen gestern und heute. In wieweit kann das Studium der Geschichte unseren Blick auf die Gegenwart beeinflussen/ändern?

Literatur zur Vorbereitung:

- Laroui, Abdellah (1970): *L'histoire du Maghreb. Un essai de synthèse*. François Maspéro. Paris.
- Mohammed Kably (Hrsg.) (2011) : *Histoire du Maroc : réactualisation et synthèse*. Institut Royal pour la recherche sur l'histoire du Maroc.

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Module : Grammatik 2

1. DESCRIPTION SUCCINCTE DU MODULE

Intitulé du module	Grammatik 2
Semestre de programmation du module	S2
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Die Studierenden beherrschen ausgewählte Phänomene komplexer Satzstrukturen auf dem Niveau B1. Sie können diese Strukturen inhaltlich und formal zuordnen und auch in mündlicher und schriftlicher Form selbständig anwenden.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Les étudiants doivent acquérir des compétences en matière de :

Die Studierenden können durch das erworbene Wissen und die Festigung durch entsprechende Übungen zwischen verschiedenen Formen und Funktionen ausgewählter syntaktischer Strukturen und deren Konnektoren auf dem Niveau B1 differenzieren und diese selbständig in mündlicher und schriftlicher Form anwenden.

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Avoir des connaissances en matière de :

Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Wissen im Bereich ausgewählter syntaktischer Strukturen und deren Konnektoren auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen

Die Veranstaltung baut die im Kurs Grammatik 1 (Semester 1) erworbenen Kompetenzen weiter aus . Der Fokus liegt nun auf der Vermittlung von Kompetenzen im Bereich komplexer Satzstrukturen auf der Niveaustufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Behandelt werden dabei syntaktische Strukturen bzw. Teilsätze und ihre Konnektoren. Die jeweils eingeführten grammatischen Phänomene werden anhand von Übungen vertieft. Folgende Schwerpunkte werden behandelt:

- Indirekte Fragesätze
- Infinitive mit und ohne *zu*
- Relativsätze und ihre Relativpronomen
- Temporale Nebensätze mit *als, wenn, während, bevor, nachdem* und *seit*
- Finalsätze mit *um ... zu* und *damit*
- Zweigliedrige Konnektoren : *entweder ... oder / weder ... noch / sowohl ... als auch / nicht nur ... sondern auch.*
- Vergleichssätze mit *je ... desto*

Literatur:

Hering, Axel; Magdalena Matussek; Michaela Perlmann-Balme (2019): Deutsch: Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell. München: Hueber Verlag.

Hering, Axel; Magdalena Matussek; Michaela Perlmann-Balme (2018): SICHER! Übungsgrammatik: Deutsch als Fremdsprache. München: Hueber Verlag.

Jin, Friederike; Ute Voß (2013): Grammatik aktiv: Deutsch als Fremdsprache. A1-B1. Cornelsen-Verlag.

Jin, Friederike; Ute Voß (2023): Grammatik aktiv: Deutsch als Fremdsprache. A1-B1. 2. aktualisierte Ausgabe. Cornelsen Verlag.

Luscher, Renate (2000): Übungsgrammatik für Anfänger. A1-B1. München: Hueber Verlag

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

- Volume horaire du module : 47 heures.
- 23,5 : Travaux dirigés
- 23,5 : Travaux pratiques.

Der Leistungsnachweis wird durch eine schriftliche Prüfung erbracht

Module : Schreibkompetenz 2

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Schreibkompetenz 2
Semestre de programmation du module	Semestre 2
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Im zweiten Semester sollen die Studierende nun anfangen, sich schriftlich auf dem Niveau B2 in der deutschen Sprache auszudrücken. Ihre sprachlichen Werkzeuge sollen in dieser Phase ausgebaut werden, um komplexere Sprachstrukturen benutzen zu können. Neue Textsorten kommen dazu (Rezension, Lexikonsartikel ...). Fachliche Begriffe sollen ebenso behandelt und aktiv angewendet werden.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Die Studierende sollen sich folgende Kompetenzen aneignen:

Sie sollen im Stande sein, wissenschaftliche Texte zu verfassen, komplexere Satzstrukturen zu beherrschen und sich sicher im Deutschen auszudrücken. Das Ziel: Am Ende sollen sie über ein vielfältiges sprachliches Spektrum verfügen.

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Die Studierende werden sich Wissen im folgenden Bereichen aneignen:

- [Zielsetzungskompetenz](#)

- [Inhaltliche Kompetenz](#)
- [Strukturierungskompetenz](#)
- [Formulierungskompetenz](#)

Mithilfe von praktischen Übungen lernen die Studierende, ihre Gedanken wissenschaftlich zu verschriftlichen. Es geht darum, dass die Studierende ein waches Auge fürs Detail entwickeln, sprachliche Fehler selbst feststellen und sie selbst beheben zu können.

Literatur:

Baurmann, Jürgen (2002/2008): Schreiben - Überarbeiten -Beurteilen. Ein Arbeitsbuch zur Schreibdidaktik, 3. Aufl., Seelze-Velber: Kallmeyer 2008

Forschungshandbuch empirische Schreibdidaktik (2017): (German Edition), hrsgg. v. Michael Becker-Mrotzeck, Joachim Grabowski und Torsten Steinhoff. Waxmann Lehrbuch. Kindle-Version

Fix, Martin (2006/2008): Texte schreiben. Schreibprozesse im Deutschunterricht, Paderborn: Schöningh, 2. Aufl. 2008 (=UTB 2809)

Frentz, Hartmut, Frey, Ute und Edith Sonntag (2005): Schreiben und Schreibentwicklung. Konzepte und Methoden, Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2005

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

- Volume horaire du module : 47 heures.
- 23,5 : Travaux dirigés
- 23,5 : Travaux pratiques.

Der Leistungsnachweis wird durch eine schriftliche Prüfung erbracht.

Modul: Leseverstehen 2

1. DESCRIPTION SUCCINCTE DU MODULE

Intitulé du module	Leseverstehen 2
Semestre de programmation du module	Semestre 2
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5 ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Das Seminar ist eine Erweiterung des Seminars „Leseverstehen 1“. Das Prinzip der Progression wird nach wie vor immer verfolgt. In diesem Seminar handelt es sich um informationsdichtere Texte als angebotene Texte im Seminar „Leseverstehen 1“ und um Texte aus verschiedenen Funktionsbereichen.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Les étudiants doivent acquérir des compétences en matière de :

Die Ziele des Seminars sind die Entwicklung der Leseverständnisfähigkeit, die Erweiterung des Wortschatzrepertoires und die Versorgung mit interessanten Informationen. Nachdem der Text gelesen wird und schwere Begriffe vom Seminarleiter erklärt worden sind, werden Fragen zum Verständnis des Textes mit den eigenen Worten beantwortet.

Zusammenfassungen, Inhaltswiedergaben und Umformulierungen einiger Textpassagen werden verlangt. Übungen wie z. B. Nominalisierung, Pronominalisierung und zu Wortbildungen werden ebenso angeboten und gemeinsam in der Klasse korrigiert.

CONNAISSANCES A ACQUERIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Avoir des connaissances en matière de :

- Fragen zum Text mit den eigenen Worten zu beantworten.
- Texte zusammenzufassen und komplizierte Informationen mit einfachen und kurzen Sätzen auszudrücken.
- Die Bereicherung des eigenen Wortschatzes.

Avoir des connaissances en matière de :

- Die Bereicherung des eigenen Wortschatzes.
- Gewinn vielfältiger Informationen aus verschiedenen Bereichen.
- Relativ komplizierte Gedanken durch einfache Sätze ausdrücken.

Literatur:

Forschungshandbuch empirische Schreibdidaktik (2017): (German Edition), hrsg. v. Michael Becker-Mrotzeck, Joachim Grabowski und Torsten Steinhoff. Waxmann Lehrbuch. Kindle-Version

Fix, Martin (2006/2008): Texte schreiben. Schreibprozesse im Deutschunterricht, Paderborn: Schöningh, 2. Aufl. 2008 (=UTB 2809)

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

- Volume horaire du module : 47 heures.
- 23,5 : Travaux dirigés
- 23,5 : Travaux pratiques.

- Der Leistungsnachweis wird durch eine Klausur erbracht.

Module Mündlicher Ausdruck2- Expression orale 2

1. DESCRIPTION SUCCINCTE DU MODULE

Intitulé du module	Mündlicher Ausdruck2- Expression orale 2
Semestre de programmation du module	2
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	4

2. OBJECTIFS DU MODULE

Nach erfolgreicher Absolvierung dieses Moduls sollten die Studierenden in der Lage sein,

- sich klar und fließend mündlich auszudrücken,
- zusammenhängende Sätze und Ideen zu bilden und
- mit Individuen und Gruppen anderer Kulturen interkulturell kompetent, reflektiert und situationsadäquat zu interagieren und zu kommunizieren

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

- Capacité à communiquer oralement de manière claire et structurée
- Capacité à présenter des idées et des pensées de façon cohérente
- Enrichissement du vocabulaire pour l'expression orale
- Écoute active et réaction appropriée face aux interlocuteurs
- Capacité à préparer et à réaliser des présentations, exposés ou autres formes d'expression orale
- Sensibilisation aux aspects interculturels de la communication et attention portée aux échanges oraux.

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Nach erfolgreicher Absolvierung dieses Moduls sollten die Studierenden in der Lage sein,

- sich klar und fließend mündlich auszudrücken,
- zusammenhängende Sätze und Ideen zu bilden und
- mit Individuen und Gruppen anderer Kulturen interkulturell kompetent, reflektiert und situationsadäquat zu interagieren und zu kommunizieren.

Après avoir réussi ce module, les étudiants devraient être en mesure :

- de s'exprimer oralement de manière claire et fluide,
- de formuler des phrases et des idées cohérentes,
- et d'interagir et de communiquer avec des individus et des groupes issus d'autres cultures de manière interculturellement compétente, réfléchie et adaptée à la situation.

Module **Einführung in die Kulturwissenschaft**

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Einführung in die Kulturwissenschaft
Semestre de programmation du module	Semestre 3
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	4 ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Die Lehrveranstaltung „Einführung in die Kulturwissenschaft“ wird den Studierenden im 3. Semester angeboten. Es handelt sich darum, theoretische Ansätze, Fragestellungen und Themenfelder der Kulturwissenschaft durch einführende Texte zu vermitteln. Dieses Modul versteht sich als Basis für die kulturwissenschaftliche Orientierung des Studiengangs „interkulturelle Germanistik“.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

- Kulturtheoretische Ansätze beherrschen
- Erklärung der Dynamik kultureller Phänomene
- Grundlegende Themenfelder und Fragestellungen der Kulturwissenschaft benennen.

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Avoir des connaissances en matière de :

- Komplexität des Kulturbegriffs
- Diversität der Kulturräume

- Die anthropologische und kulturhistorische Dimension des Kulturbegriffs

Die Veranstaltung „Einführung in die Kulturwissenschaft“ bietet einen Einblick in die theoretischen Grundlagen der Kulturwissenschaft sowie ihre Themenfelder. Der Fokus ist auf Kulturbegriffe, Kulturtheorien und kulturwissenschaftliche Disziplinen gerichtet. Der Akzent liegt auch auf die Kulturräume und die Gesellschaftsformen, in denen vielfältige Vorstellungen von Kultur entstanden sind. Der deutschsprachige und marokkanisch-arabische Kulturraum bilden ein wichtiges Paradigma, anhand dessen ein interdisziplinäres Verstehen von Kultur gelingen kann.

Literatur zur Vorbereitung :

- Friedrich Jäger, Jörn Rüsen (Hrsg.) : *Handbuch der Kulturwissenschaften*. 3 Bände. Stuttgart 2004.
- Geertz, Clifford : *Dichte Beschreibung. Beiträge zum Verstehen kultureller Systeme*. Frankfurt a.M.: Suhrkamp 1983 (Orig.: The Interpretation of Cultures. Selected Essays. London: Hutchinson, 1973).

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Referate werden gehalten und Hausarbeiten geschrieben.

Der Leistungsnachweis erfolgt durch aktive Teilnahme und Bestehen der Abschlussklausur.

- Volume horaire du module : 40 heures.
- 30 : Travaux dirigés
- 10 : Travaux pratiques.

Module : Interkulturelle Kommunikation (Theorie)

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Interkulturelle Kommunikation (Theorie)
Semestre de programmation du module	Semestre 3
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Die Studierenden sind mit den für die Interkulturelle Kommunikation relevanten Theorien und Modellen menschlicher Kommunikation vertraut. Sie kennen die grundlegenden Begriffe des Forschungs- und Handlungsbereichs Interkulturelle Kommunikation, können zwischen verschiedenen Kulturbegriffen und -konzeptionen differenzieren, sowie die Kulturgebundenheit interkultureller Kommunikationssituationen und damit die Konfliktpotentiale erkennen.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES A ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Les étudiants doivent acquérir des compétences en matière de :

Die Studierenden sind befähigt, ihr Wissen über die wissenschaftlichen Erklärungsmodelle menschlicher Kommunikation, die Kulturgebundenheit menschlicher Wahrnehmung und die Konfliktpotentiale in interkulturellen Kommunikationssystemen abzurufen und in entsprechenden Kontexten anzuwenden.

CONNAISSANCES A ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Avoir des connaissances en matière de :

Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Wissen über den engen Zusammenhang von Kultur und Kommunikation, der Kulturgebundenheit der eigenen Wahrnehmung und des daraus resultierenden Interaktionsverhaltens in interkulturellen Situationen, die zu interkulturellen Missverständnissen führen können.

Die Veranstaltung dient der Vermittlung theoretischer Grundlagen der Interkulturellen Kommunikation, auf denen im nachfolgenden Semester dann aufgebaut werden kann. Inhaltlich sollen folgende Schwerpunkte gesetzt werden:

- Grundlagen der Kommunikation (Kommunikationsmodelle, verbale und nonverbale Kommunikation)
- Kulturbegriffe/-modelle (z. B. Hofstede)
- Entstehungsgeschichte des Forschungs- und Handlungsbereichs Interkulturelle Kommunikation
- Grundbegriffe der Interkulturellen Kommunikation: Identität, Multikulturalität, Interkulturalität, Transkulturalität etc.
- Kulturgebundenheit der menschlichen Wahrnehmung : Fremdwahrnehmung, Stereotypen, Vorurteile
- Problemfelder der Interkulturellen Kommunikation: interkulturelle Missverständnisse

Literatur:

Bolten, Jürgen (2007): Interkulturelle Kompetenz. Erfurt: Landeszentrale für politische Bildung.

Broszinsky-Schwabe, Edith (2017): Interkulturelle Kommunikation: Missverständnisse – Verständigung. 2. Auflage. VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Hall, E. (1959): The Silent Language. New York: Doubleday.

Hofstede, Geert (1993): Interkulturelle Zusammenarbeit. Kulturen – Organisationen – Management. Wiesbaden: Gabler.

Heringer, Hans Jürgen (2017): Interkulturelle Kommunikation. Grundlagen und Konzepte. 5., durchgesehene Auflage. Tübingen: A. Francke.

Lüsebrink, Hans-Jürgen (2016): Interkulturelle Kommunikation: Interaktion, Fremdwahrnehmung, Kulturtransfer. 4., aktualisierte und erweiterte Auflage. Stuttgart: J.B. Metzler.

Straub, Jürgen; Arne Weidemann; Doris Weidemann (Hrsg.) (2007): Handbuch interkulturelle Kommunikation und Kompetenz. Grundbegriffe – Theorien – Anwendungsfelder. Stuttgart, Weimar: J.B. Metzler.

Welsch, Wolfgang (1995): Transkulturalität. Zur veränderten Verfasstheit heutiger Kulturen. In: Zeitschrift für Kulturaustausch 45(1), S. 39-44.

Welsch, Wolfgang (2010): Was ist eigentlich Transkulturalität? In: Lucyna Darowska, Thomas Lüttenberg, Claudia Machold (Hrsg.), Hochschule als transkultureller Raum? Kultur, Bildung und Differenz in der Universität. Bielefeld:transcript Verlag. S. 39-66.

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Referate werden gehalten und Hausarbeiten geschrieben.

Der Leistungsnachweis erfolgt durch aktive Teilnahme und Bestehen der Abschlussklausur.

Volume horaire du module : 47 heures.
23,5 : Travaux dirigés
23,5 : Travaux pratiques.

Module : Literaturgeschichte

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Literaturgeschichte
Semestre de programmation du module	Semestre 3
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5 ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Das Seminar soll den Studierenden einen allgemeinen Blick über die deutsche Literatur geben. Die Studenten werden ebenso mit den Fachtermini der deutschen Literaturwissenschaft vertraut gemacht.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Les étudiants doivent acquérir des compétences en matière
Grundlagen der deutsche Literaturgeschichte werden vermittelt.
Es handelt sich vielmehr um eine Skizze der deutschen Literaturgeschichte, wobei Charakteristika jeder Epoche, ihre literarische Strömungen sowie die politische Ereignisse und Kulturspezifika dargestellt werden.
Aus jeder Epoche wird ein literarisches Werk inhaltlich, soziokulturell, und stilistisch sowie politisch interpretiert und analysiert.

Bibliographie (Auswahl) :

Beutin, Wolfgang/ Ehlert, Klaus u.a : Deutsche Literaturgeschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart. Stuttgart. 2019.

May, Yomb : Epochen der deutschen Literatur : Alle wichtigen Epochen und Strömungen der deutschen Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zu Gegenwart. Ditzingen 2020

Müller- Dyes, Klaus : Literarische Gattungen. Lyrik, Epik, Dramatik. Stuttgart 1990

Zimmermann, Manfred : Einführung in die literarischen Gattungen. Raleigh 2014

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Avoir des connaissances en matière

Überblick über die literaturepochen wird gewonnen und über die Vertreter jeder Literaturepoche referiert.

Auf die verschiedenen Gattungen, sowohl Ober- als Untergattungen, wird ebenso eingegangen.

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

- Volume horaire du module : 47 heures.
- 23,5 : Travaux dirigés
- 23,5 : Travaux pratiques.

- Referate werden in den Seminarsitzungen gehalten und der Leistungsnachweis wird durch eine schriftliche Prüfung erbracht.

Module : Phonologie und Morphologie

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Phonologie und Morphologie
Semestre de programmation du module	Semestre 3
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Die Studierenden erfassen zentrale phonologische und morphologische Aspekte und Fragestellungen des Deutschen und können gelernte Analyseverfahren anwenden.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES A ACQUERIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Les étudiants doivent acquérir des compétences en matière de :

Die von den Studierenden erworbenen Kenntnisse über die zentralen Grundbegriffe und die wissenschaftlichen Methoden der Phonologie und Morphologie befähigen sie, sprachliche Einheiten in beiden Bereichen zu segmentieren und zu beschreiben bzw. zu klassifizieren. Ebenso sind sie in der Lage, systematische Zusammenhänge im phonologischen und morphologischen Bereich zu ermitteln und sie zu präsentieren.

CONNAISSANCES A ACQUERIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Avoir des connaissances en matière de :

Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse über Formen und Funktionen phonologischer und morphologischer Einheiten des Deutschen sowie über die zentralen Analyseverfahren beider Bereiche. In diesem Seminar werden die Grundlagen der Phonologie und Morphologie des Deutschen vermittelt. Der Vergleich struktureller Phänomene des Deutschen mit anderen Sprachen wird dabei an entsprechenden Stellen immer wieder aufgegriffen. Im ersten Teil des Semesters wird die Phonologie und im zweiten Teil die Morphologie behandelt:

PHONOLOGIE:

- Abgrenzung der Phonologie von der Phonetik
- Zentrale Grundbegriffe und Analyseverfahren der Phonologie
- Phonetische Umschrift: IPA-System
- Sprechorgane und zentrale Aspekte der Artikulation
- Vokal- und Konsonantensystem des Deutschen: Merkmale und Klassifizierung
- Phonem-Graphem-Entsprechungen
- Silbenphonologie

MORPHOLOGIE:

- Zentrale Grundbegriffe: Wort, Lexem, Wortform, Morph, Morphem, Allomorph etc.
- Segmentierung und Klassifizierung morphologischer Einheiten (Morphemklassifizierung)
- Morphologische Verfahren/Prozesse
- Abgrenzung zwischen Wortbildung und Flexion
- Merkmale der Flexion und Flexionskategorien ausgewählter Wortarten
- Verfahren der Wortbildung: Komposition, Derivation etc.

Literatur :

Becker, Thomas (2012): Einführung in die Phonetik und Phonologie des Deutschen. Darmstadt: WBG.

Elsen, Hilke (2011): Grundzüge der Morphologie des Deutschen. Berlin, Boston: de Gruyter.

Fleischer, Wolfgang; Irmhild Barz (2012): Wortbildung der deutschen Gegenwartssprache. 4. Auflage; völlig neu bearbeitet von Irmhild Barz unter Mitarbeit von Marianne Schröder. Berlin, Boston: de Gruyter.

Fuhrhop, Nanna; Jörg Peters (2013): Einführung in die Phonologie und Graphematik. Stuttgart, Weimar: J.B. Metzler.

Gussenhoven, Carlos; Haike Jacobs (2017): Understanding Phonology. 4. Auflage. London, New York: Routledge.

Hall, Tracy Alan (2011): Phonologie. Eine Einführung. 2., überarbeitete Auflage. Berlin: de Gruyter.

Haspelmath, Martin; Andrea D. Sims (2010): Understanding Morphology. 2. Auflage. London: Hodder Education.

Hentschel, Elke; Petra M. Vogel (Hrsg.) (2009): Deutsche Morphologie. Berlin, New York: de Gruyter.
Heringer, Hans Jürgen (2014): Deutsche Grammatik und Wortbildung in 125 Fragen und Antworten.
Tübingen: A. Francke.
Meibauer, Jörg (2015): Lexikon und Morphologie. In: Jörg Meibauer, Ulrike Demske, Jochen Geilfuß-Wolfgang, Jürgen Pafel, Karl Heinz Ramers, Monika Rothweiler, Markus Steinbach (Hrsg.), Einführung in die germanistische Linguistik. 3., überarbeitete und aktualisierte Auflage. Stuttgart, Weimar: J.B. Metzler. Kap. 2.
Pittner, Karin (2016): Einführung in die germanistische Linguistik. 2., überarbeitete und erweiterte Auflage. Darmstadt: WBG.

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Referate werden gehalten und Hausarbeiten geschrieben.

Der Leistungsnachweis erfolgt durch aktive Teilnahme und Bestehen der Abschlussklausur.

- Volume horaire du module : 47 heures.
- 23,5 : Travaux dirigés
- 23,5 : Travaux pratiques.

Module : Syntax

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Syntax
Semestre de programmation du module	Semestre 3.
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Die Studierenden werden in die Lage versetzt, grundlegende Aspekte und Fragestellungen der Syntax zu erfassen, sich mit zentralen Kategorien und der Terminologie der Syntax auszukennen und syntaktische Analyseverfahren adäquat anzuwenden.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES A ACQUERIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Les étudiants doivent acquérir des compétences en matière de :

Ausgehend von den erworbenen wissenschaftlichen Methoden sind die Studierenden in der Lage, syntaktische Phänomene des Deutschen zu erkennen und zu beschreiben. Ebenso sind sie befähigt, systematische Zusammenhänge im syntaktischen Bereich zu ermitteln und sie zu präsentieren.

CONNAISSANCES A ACQUERIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Avoir des connaissances en matière de :

Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse über Formen und Funktionen syntaktischer Einheiten des Deutschen sowie über die zentralen Analyseverfahren der Syntax.

Die Veranstaltung dient der Einführung in grundlegende Konzepte und Analyseverfahren der Syntax:

- Wörter und Wortarten aus syntaktischer Perspektive
- Satzgliedanalyse
- Konstituentenstrukturanalyse
- Phrasen und Kerne
- Valenztheoretische Betrachtung syntaktischer Einheiten: Ergänzungen und Angaben
- Verbstellungsregeln, Satzformen, Satzarten
- Topologisches Satzmodell des Deutschen
- Komplexe Satzstrukturen: Konnektoren und ihr Einfluss auf die Wortstellung, Haupt-/Neben- und Matrixsatz, Parataxe vs. Hypotaxe, Korrelat
- Nebensätze: Formen und Funktionen

Kontrastive Vergleiche werden an ausgewählten Stellen ergänzend durchgeführt.

Literatur:

Dürscheid, Christa (2010): Syntax. Grundlagen und Theorien. 5., durchgesehene Auflage. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.

Engel, Ulrich (2004): Deutsche Grammatik. Neubearbeitung. München: Iudicium.

Geilfuß-Wolfgang, Jochen (2015): Syntax. In: Jörg Meibauer et al. (Hrsg.), Einführung in die germanistische Linguistik. 3., überarbeitete und aktualisierte Auflage. Stuttgart, Weimar: J.B. Metzler. S. 122- 163.

Musan, Renate (2021): Satzgliedanalyse. 4., aktualisierte Auflage. Heidelberg: Universitätsverlag Winter.

Pafel, Jürgen (2011): Einführung in die Syntax: Grundlagen – Strukturen – Theorien. Stuttgart, Weimar: J.B. Metzler.

Pittner, Karin; Judith Berman (2021): Deutsche Syntax. Ein Arbeitsbuch. 7., überarbeitete und erweiterte Auflage. Tübingen: Narr.

Öhl, Peter; Guido Seiler (2013): Wörter und Sätze. In: Peter Auer (Hrsg.), Sprachwissenschaft: Grammatik – Interaktion – Kognition. Stuttgart, Weimar: J.B. Metzler. S. 137-185.

Repp, Sophie; Volker Struckmeier (2020): Syntax: Eine Einführung. Stuttgart: J. B. Metzler.

Rothstein, Björn (2018): Syntax – die Analyse des Satzes und seiner Bestandteile. In: Stefanie Dipper, Ralf Klabunde, Wiltrud Mihatsch (Hrsg.), Linguistik. Eine Einführung (nicht nur) für Germanisten, Romanisten und Anglisten. Berlin: Springer. S. 71–86.

Tahiri, Naima (2022): Einführung in die Syntax des Deutschen. Berlin: Frank & Timme.

Wöllstein, Angelika (2014): Topologisches Satzmodell. 2., aktualisierte Auflage. Heidelberg: Universitätsverlag Winter.

Wöllstein-Leisten, Angelika; Axel Heilmann; Peter Stepan; Sten Vikner (2006): Deutsche Satzstruktur. Grundlagen der syntaktischen Analyse. Tübingen: Stauffenburg.

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Referate werden gehalten und Hausarbeiten geschrieben

Der Leistungsnachweis erfolgt durch aktive Teilnahme und Bestehen der Abschlussklausur.

- Volume horaire du module : 47 heures.

- 23,5 : Travaux dirigés

- 23,5 : Travaux pratiques.

Module: Satzanalyse

1. DESCRIPTION SUCCINCTE DU MODULE

Intitulé du module	Satzanalyse
Semestre de programmation du module	3
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	4

2. OBJECTIFS DU MODULE

--

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

- Studierende sollen in der Lage sein, einen Satz im Deutschen zu analysieren
- Studierende sollen in der Lage sein, die syntaktischen Funktionen der verschiedenen Elemente im Satz zu erkennen, und zwar: Subjekt Objekt, Prädikat, Nominal-Ergänzung und Adverbialbestimmung...
- Studierende sollen vertraut werden mit der grammatischen Begrifflichkeit betreffend die Analyse des Satzes, und zwar der Valenz der Verben, der Kongruenz und der Rektion.
- Les étudiant·e·s doivent être en mesure d'analyser une phrase en allemand.
- Les étudiant·e·s doivent être capables de reconnaître les fonctions syntaxiques des différents éléments de la phrase, à savoir : le sujet, le verbe (prédicat), le complément d'objet, le complément nominal et les compléments circonstanciels.
- Les étudiant·e·s doivent se familiariser avec la terminologie grammaticale relative à l'analyse de la phrase, notamment la valence des verbes, la congruence (accord) et la régence (rections).

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

--

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

In diesem Seminar wird der Satz behandelt:

- Die Studierende lernen den Unterschied zwischen dem Satz und einer Äußerung.
- Sie lernen die verschiedenen Satzarten (Aussagesatz, Fragesatz, Aufforderungssatz, Ausrufesatz und Wunschesatz), und bekommen das Handwerk, wie man die Satzart mit Hilfe von verschiedenen Kriterien erkennt: Form (Schriftlich / mündlich), Syntax und Interpretation des Satzes nach dem Kontext.
- Sie lernen, wie sie das Wesen der Satzglieder (Ergänzungen und Angaben) erkennen.
- Sie lernen, wie sie die Satztypen (Relation, Zustand, Vorgang, Ereignis und Handlung) erkennen.

Dans ce séminaire, les thèmes suivants seront abordés :

- Les étudiant·e·s apprendront à distinguer une phrase d'un énoncé.
- Ils/elles découvriront les différents types de phrases (déclarative, interrogative, impérative, exclamative et optative), ainsi que les outils permettant de les identifier à l'aide de divers critères : forme (écrite/orale), syntaxe et interprétation selon le contexte.
- Ils/elles apprendront à reconnaître la nature des constituants de la phrase (compléments essentiels et compléments circonstanciels).
- Ils/elles apprendront à identifier les types de phrases selon leur contenu sémantique : relation, état, processus, événement et action.

Module : Angewandte Kulturwissenschaft

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Angewandte Kulturwissenschaft
Semestre de programmation du module	Semestre 4
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	4ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Die Lehrveranstaltung bietet den Studierenden die Möglichkeit, grundlegende Themenbereiche und Fragestellungen der Angewandten Kulturwissenschaft näher kennenzulernen. Neben dem kulturwissenschaftlichen Wissen, das im 3. Semester vermittelt wird, sollen die Studierenden in diesem Semester in der Lage sein, ihre kulturtheoretischen Kompetenzen anhand der kulturwissenschaftlichen Methoden in kulturspezifischen Kontexten anzuwenden. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, die Arbeit zwischen verschiedenen Kulturen zu fördern.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

- Kulturtheoretische Kompetenz im Umgang mit den verschiedenen historischen
- Entstehungskontexten von Kulturen.
- Fähigkeit zum analytischen Denken
- Fähigkeit zum Vergleich zwischen verschiedenen Kultursystemen
- Kommunikative Kompetenz und Bewusstsein für die Pluralität der Kulturen.

CONNAISSANCES A ACQUERIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

- Kenntnis der Kulturwissenschaftlichen Methoden
- Fachliche Qualifikation in Theorie und Praxis zum Umgang mit Diskursen über Kulturbeziehungen
- Sprache, Kultur und Literatur als wichtige Anwendungsbereiche der Kulturwissenschaft. Die Lehrveranstaltung „Angewandte Kulturwissenschaft“ legt großen Wert auf die praxisbezogenen Felder kulturwissenschaftlicher Forschung, in denen kulturelle und soziale Phänomene erörtert werden. Die kontrastive Herangehensweise ist hier die Grundlage für das analytische Denken, das den Studierenden ermöglicht, die verschiedenen Facetten des kulturellen Lebens kritisch zu hinterfragen. Sprache, Kultur und Literatur werden dabei in ihrem historischen und gesellschaftlichen Kontext analysiert und als Aushandlungsprozesse verstanden.

Literatur zur Vorbereitung :

- Friedrich Jäger, Jörn Rüsen (Hrsg.) (2004) : *Handbuch der Kulturwissenschaften*. 3 Bände. Stuttgart 2004.
- Anneli Fjordevik, Jörg Roche (Hrsg.) (2019) : *Angewandte Kulturwissenschaften*. Narr Dr. Gunter, Tübingen.

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Referate werden gehalten und Hausarbeiten geschrieben.

Der Leistungsnachweis erfolgt durch aktive Teilnahme und Bestehen der Abschlussklausur.

- Volume horaire du module : 40 heures.
- 30 : Travaux dirigés
- 10 : Travaux pratiques.

Module : Interkulturelle Kommunikation 2

1. DESCRIPTION SUCCINCTE DU MODULE

Intitulé du module	Interkulturelle Kommunikation 2 (Praxis)
Semestre de programmation du module	Semestre 4
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Das Modul über interkulturelle Kommunikation hat folgende Ziele:

Sensibilisierung für kulturelle Unterschiede und ihre Auswirkungen auf die zwischenmenschliche Kommunikation.

Förderung der Fähigkeit, interkulturelle Missverständnisse zu erkennen und zu vermeiden.

Stärkung der Fähigkeit, in einem interkulturellen Kontext effektiv zu kommunizieren und zu interagieren.

Vermittlung von Kenntnissen über kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten.

Förderung der Offenheit und Toleranz gegenüber anderen Kulturen.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Die Kompetenzen, die erworben und vermittelt werden können, sind die Folgenden:

Interkulturelle Sensibilität: Die Fähigkeit, sich bewusst zu sein, wie kulturelle Unterschiede die zwischenmenschliche Kommunikation beeinflussen können.

Interkulturelle Kompetenz: Die Fähigkeit, effektiv in einem interkulturellen Kontext zu kommunizieren und zu interagieren.

Interkulturelle Adaptionfähigkeit: Die Fähigkeit, sich an kulturelle Unterschiede anzupassen und in verschiedenen kulturellen Kontexten erfolgreich zu sein.

CONNAISSANCES A ACQUERIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Kenntnisse, die im Rahmen des Moduls über interkulturelle Kommunikation erworben und vermittelt werden können, können folgendermaßen zusammengefasst werden :

1. Kulturvergleich: Unterschiedliche kulturelle Werte, Normen, Überzeugungen und Verhaltensweisen können verglichen und analysiert werden. Teilnehmer können lernen, wie man kulturelle Unterschiede erkennt und wie man sie respektiert und bewältigt.
2. Interkulturelle Sensibilität: Teilnehmer können lernen, wie sie ihre interkulturelle Sensibilität verbessern und ihre Fähigkeit verbessern, auf die kulturellen Bedürfnisse und Erwartungen anderer zu reagieren. Sie können auch lernen, wie man interkulturelle Missverständnisse vermeidet oder behebt.
3. Kommunikationsfähigkeiten: Teilnehmer können lernen, wie sie ihre Kommunikationsfähigkeiten verbessern, um effektiv mit Menschen aus verschiedenen Kulturen zu kommunizieren. Dazu können Strategien wie aktives Zuhören, Feedback geben und Fragetechniken vermittelt werden.
4. Konfliktlösung: Teilnehmer können lernen, wie sie Konflikte in interkulturellen Situationen lösen und vermeiden können. Dazu können Techniken wie Verhandlung, Kompromiss und Mediation vermittelt werden.
5. Multikulturelles Teamwork: Teilnehmer können lernen, wie sie in multikulturellen Teams erfolgreich zusammenarbeiten und wie sie kulturelle Unterschiede in der Teamdynamik und Kommunikation berücksichtigen können.
6. Kulturelle Anpassung: Teilnehmer können lernen, wie sie sich an verschiedene kulturelle Kontexte anpassen können und wie sie sich in einem neuen kulturellen Umfeld effektiv zurechtfinden können.

Literatur:

-Lüsebrink, Hans-Jürgen (Hrsg.): Interkulturelle Kommunikation, Missverständnisse und Verständigung. VS Verlag für Sozialwissenschaften. Wiesbaden.

- Staub, Jürgen u.a (2007): Handbuch interkulturelle Kommunikation und Kompetenz. Grundbegriffe, Theorien und Anwendungsfelder. Stuttgart.
- Wierlacher, Alois u. a (Hrsg.) (2003): Handbuch für interkulturelle Germanistik. Stuttgart.

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Referate werden gehalten und Hausarbeiten geschrieben.

Der Leistungsnachweis erfolgt durch aktive Teilnahme und Bestehen der Abschlussklausur.

- Volume horaire du module : 47 heures.
- 23,5 : Travaux dirigés
- 23,5 : Travaux pratiques.

Module : Literaturgeschichte (Gattungen)

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Literaturgeschichte (Gattungen)
Semestre de programmation du module	Semestre 4
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Im Unterrichtsfach „Einführung in die Literaturgeschichte“ soll das Ziel verfolgt werden, in die literarischen Gattungen der deutschen Literatur einzuführen. Die literarischen Gattungen werden definiert und ihre Besonderheiten analysiert und interpretiert.

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Les étudiants doivent acquérir des compétences en matière de :
-Aufgrund des relativ ausführlichen Stoffes und des Reichtums deutscher bzw. Deutschsprachiger Literatur an Vertretern, Werken, geistigen Strömungen, historischen Entwicklungen und literaturgeschichtlichen Auffassungen und Fakten, wird das Seminar an Studierenden in Form eines gründlichen Abrisses sowie einer notgedrungenen (die Veranstaltung ist ja für nur ein Semester im Grundstudium vorgesehen) Auswahl der zu behandelnden Entwicklungsetappen deutscher bzw. deutschsprachiger Literaturgeschichte, samt Vertretern und Werken.

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Avoir des connaissances en matière de :
Die Einführung in die Literaturgeschichte/ literarischen Gattungen (hier insbesondere an die neuere Literatur orientiert)
wird – im Grundstudium der Ausbildung Germanistik & DaF - in Form von Themenkomplexen angeboten werden, z. B. geschichtliche Bestimmung einer Gattung, ihre Definition, ihre Herkunft, ihre Besonderheiten, ihre literaturgeschichtliche Entwicklung (z. B. das Drama und der Roman), Geschichte eines Stoffes – Geschichte eines Mediums
Rezeptionsgeschichte – Geschichte eines Motivs –
Geschichte einer literarischen Bauform – Wirkungsgeschichte – Säkularisation – usw.
Literatur
Beutin, Wolfgang/ Ehlert, Klaus u.a : Deutsche Literaturgeschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart. Stuttgart. 2019.
May, Yomb : Epochen der deutschen Literatur : Alle wichtigen Epochen und Strömungen der deutschen Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zu Gegenwart.Ditzingen 2020

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

- Volume horaire du module : 47 heures.
- 23,5 : Travaux dirigés
- 23,5 : Travaux pratiques.

- Referate werden in den Seminarsitzungen gehalten und der Leistungsnachweis wird durch eine schriftliche Prüfung erbracht.

Module : Sprachvarietäten

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Sprachvarietäten
Semestre de programmation du module	Semestre 4
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Ziele:

- Vermittlung von Kenntnissen über die Vielfalt von Sprachvarietäten
- Sensibilisierung für die Bedeutung von Sprachvariation in verschiedenen Kontexten
- Förderung der Fähigkeit, verschiedene Sprachvarietäten zu erkennen und zu unterscheiden
- Diskussion von sozialen, politischen und kulturellen Auswirkungen von Sprachvariation

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Kompetenzen Fähigkeit, verschiedene Sprachvarietäten zu erkennen und zu unterscheiden Fähigkeit, sich in verschiedenen sprachlichen Kontexten angemessen auszudrücken

Fähigkeit, sprachliche Variation als wichtigen Aspekt der interkulturellen Kommunikation zu erkennen und zu schätzen

Fähigkeit, sprachliche Unterschiede als Ausdruck kultureller Vielfalt zu verstehen und zu respektieren

CONNAISSANCES A ACQUERIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Kenntnisse :

Wissen über die verschiedenen Arten von Sprachvarietäten, wie z.B. Dialekte, Soziolekte, Fachsprachen

Wissen über die sprachliche Variation in verschiedenen Regionen und Ländern

Wissen über die sozialen, politischen und kulturellen Auswirkungen von Sprachvariation

Kenntnis über den Zusammenhang zwischen Sprache und Identität

Einführung in das Konzept von Sprachvarietäten Untersuchung von Dialekten und Soziolekten

in verschiedenen Regionen und Ländern Analyse von Fachsprachen in verschiedenen

Bereichen, wie z.B. Medizin, Recht oder Technik

Betrachtung der sozialen, politischen und kulturellen Bedeutung von Sprachvariation

Diskussion von Sprache und Identität sowie Sprachpolitik in verschiedenen Ländern und Regionen

Literatur:

Felder, Ekkehard (2016): Einführung in die Varietätenlinguistik. Wissenschaftliche Buchgesellschaft Darmstadt

Steger, Hugo (1988): Erscheinungsformen der deutschen Sprache. In: Deutsche Sprache 16, 389-31

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Referate werden gehalten und Hausarbeiten geschrieben.

Der Leistungsnachweis erfolgt durch aktive Teilnahme und Bestehen der Abschlussklausur.

- Volume horaire du module : 47 heures.
- 23,5 : Travaux dirigés
- 23,5 : Travaux pratiques.

Interkulturelle Germanistik.

Modul : Textlinguistik.....

1. DESCRIPTION SUCCINCTE DU MODULE

Intitulé du module	Textlinguistik
Semestre de programmation du module	Semestre 4
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	5ECTS

2. OBJECTIFS DU MODULE

Die Textlinguistik ist ein relativ neues Gebiet linguistischer Forschung. Ihr Untersuchungsgegenstand sind Texte, d.h. solche sprachlichen Einheiten, die mehr als einen Satz umfassen, können, und deshalb im Rahmen einer Syntax nicht mehr beschreibbar sind, die wir aber dennoch als zusammenhängende Einheit empfinden

Der Text als begrenzte und kohärente Folge sprachlicher Zeichen mit kommunikativer Funktion ist Gegenstand dieser Veranstaltung. Das Seminar beschäftigt sich mit den Theorien der Textlinguistik und den Textinternen Kriterien wie Kohärenz, Kohäsion, Thema-Rhema-Ketten, Präsupposition und den Merkmalen vieler Textsorten Ziel des Seminars ist es, die Studierenden mit den Merkmalen und Normen verschiedener Textsorten wie z. B. : Antrag, Bewerbung, Protokoll, Bericht, Kommentar, Reportage, Rezension usw. vertraut zu machen

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

Les étudiants doivent acquérir des compétences en matière de :

- Die Studenten lernen, Textsorten zu bestimmen und ihre Merkmale zu beachten sowie normkonform verschiedene Textarten zu schreiben.
- Sie untersuchen und interpretieren anhand des sprachwissenschaftlichen Instrumentariums verschiedene Textarten.
- Sie interpretieren verschiedene Textstelle und Passagen ausgehend vom Kontext, der sprachwissenschaftlichen Theorien, ihrem Welt- sowie Grundwissen.

CONNAISSANCES A ACQUERIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

Avoir des connaissances en matière de :

Umgang mit verschiedenen Textsorten.
Interpretation und Analyse verschiedener Textarten
Deduktives und Induktives Verfahren verwenden können.
Textmerkmale bestimmen und einhalten.

Literatur:

- Adamzik, Kirsten : Textlinguistik : Grundlagen, Kontroversen, Perspektiven. De Gruyter 2016
- Brinker, Klaus: Linguistische Textanalyse. Eine Einführung in die Grundbegriffe und Methoden. 6 durchgesehene und erweiterte Auflage. Berlin 2008.
- Linke, Angelika/Nussbaumer, Markus u.a : Studienbuch Linguistik. 9. Auflage. Tübingen 2018.
- Pittner, Karin (2016): Einführung in die germanistische Linguistik. 2., überarbeitete und erweiterte Auflage. Darmstadt.
- Wolfgang, Jürgen Pafel, Karl Heinz Ramers, Monika Rothweiler, Markus Steinbach (Hrsg.)(2016), Einführung in die germanistische Linguistik. 3., überarbeitete und aktualisierte Auflage. Stuttgart, Weimar.

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

- Volume horaire du module : 47 heures.
- 23,5 : Travaux dirigés
- 23,5 : Travaux pratiques.

-
- Referate werden in den Seminarsitzungen eingehalten und der Leistungsnachweis wird durch eine schriftliche Prüfung erbracht.

Module: Linguistische themen

1. DESCRIPTION SUCCINTE DU MODULE

Intitulé du module	Linguistische themen
Semestre de programmation du module	4
Nature du module	Disciplinaire
Nombre de crédits	4

2. OBJECTIFS DU MODULE

3. CONNAISSANCES ET COMPÉTENCES À AQUÉRIR

COMPÉTENCES À ACQUÉRIR

(Décrire les compétences à acquérir visées par ce module)

CONNAISSANCES À ACQUÉRIR

(Spécifier les connaissances que doit acquérir l'étudiant)

4. DESCRIPTION DU CONTENU DU MODULE

Fournir une description détaillée des enseignements et/ou activités du module (Cours, TD, TP, Activités Pratiques,).

Der Kurs führt Studierende zunächst in die Auseinandersetzung mit natürlicher Sprache ein, um sie zur Beschäftigung mit Sprache zu motivieren. Auch wird die Frage gestellt, was Linguistik überhaupt ist. Diese Frage lässt sich nicht in der ersten Sitzung beantworten, aber während des Kurses erhält man die Antwort darauf. Folgende Begriffe werden zunächst erläutert und definiert: Systemlinguistik (Phonetik, Phonologie, Morphologie, Semantik, Syntax usw.) und Pragmatik. Dann werden Sprache und Semiotik behandelt. Studierende werden dabei durch die Grundbegriffe des Strukturalismus geführt. Grundlegend sind dabei de Saussures Begriffspaare “Langue/Parole“, “Diachronie/Synchronie“, „Syntagmatische/paradigmatische Beziehungen“ etc. Danach greifen wir die Kerngebiete der modernen Linguistik auf. Zunächst werden die Lehre von den Sprachlauten und ihrer Funktion, die Phonologie, und die Lehre der Bildung der einzelnen Laute, die Phonetik, thematisiert. Hinzu kommt die Morphologie, die Lehre von den kleinsten bedeutungstragenden Einheiten. Hier wird die morphologische Analyse parallel zur phonologischen Analyse erläutert.

En Français

Ce cours propose une première initiation à l'étude de la langue naturelle, dans le but de susciter l'intérêt des étudiant·e·s pour les phénomènes linguistiques. Une question centrale est posée dès le début : *qu'est-ce que la linguistique ?* Il ne s'agit pas d'y répondre entièrement dès la première séance, mais au fil du cours, les étudiant·e·s construiront progressivement une réponse claire et argumentée.

Dans un premier temps, les notions suivantes seront introduites et définies : la linguistique systémique (phonétique, phonologie, morphologie, sémantique, syntaxe, etc.) ainsi que la pragmatique. Ensuite, les relations entre langage et sémiotique seront abordées, avec une introduction aux concepts fondamentaux du structuralisme. On insistera particulièrement sur les paires conceptuelles proposées par Ferdinand de Saussure : *langue/parole, diachronie/synchronie, relations syntagmatiques/paradigmatiques*, etc.

Par la suite, les domaines fondamentaux de la linguistique moderne seront explorés plus en détail. On commencera par la phonologie — l'étude des sons du langage et de leurs fonctions — ainsi que par la phonétique — l'étude de la production et de la perception des sons. Puis on abordera la morphologie, c'est-à-dire l'étude des plus petites unités porteuses de sens dans la langue. L'analyse morphologique sera présentée parallèlement à l'analyse phonologique, afin de montrer leur complémentarité.